

Cestha

D Originalbetriebsanleitung
(Seite 1 – 6 und 15 – 16)

GB Original instructions
(Page 1 – 2, 7 – 10 and 15 – 16)

CZ Originální návod k použití
(Str. 1 – 2 a 11 – 16)

SM 145 S

SM 165 S

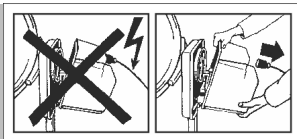


D Technische Änderungen vorbehalten!
GB Technical modifications reserved!
CZ Technické změny vyhrazeny!

D Bedeutung der Symbole

GB Meaning of the symbols

CZ Význam symbolů



D Vor Öffnen des Gehäuses Netzstecker ziehen! Der Mischer darf nur mit vollständig geschlossener Verkleidung betrieben werden!

GB Pull the plug before opening the case! Run the mixer only when the covering is completely closed!

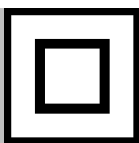
CZ Před otevřením krytu odpojte od elektr. sítě vytažením zástrčky ze zásuvky. Míchačka smí být provozována jen se všemi namontovanými kryty.



D **Achtung!** Drehrichtung beachten! Rotierendes Mischwerkzeug! Nicht in die laufende Mischtrommel greifen! Ausreichenden Sicherheitsabstand zum Mischer einhalten. Jeglichen Kontakt zu drehenden oder bewegten Maschinenteilen verhindern.

GB **Warning!** Observe direction of rotation! Rotating mixing apparatus! Keep hands away from rotating mixing drum! Observe enough safety distance to the concrete mixer. Prevent any contact to rotating or moving parts of the machine.

CZ **Pozor!** Dbejte správného směru otáčení bubnu! Rotující míchací zařízení! Nesahejte a nezasahujte do běžícího bubnu! Dodržujte dostatečný odstup! Zamezte všem dotykům s rotujícími či pohyblivými částmi stroje!



D **Achtung!** Maschine Klasse II.

GB **Warning!** Class II Machine.

CZ **Pozor!** Ochranná třída II.



IP 45

D Maschine ist gegen Strahlwasser geschützt.

GB This machine is protected against jets of water.

CZ Stroj je chráněn proti tryskající vodě.



D Das Produkt entspricht den produktspezifisch geltenden europäischen Richtlinien.

GB This product complies with European regulations specifically applicable to it.

CZ Výrobek je v souladu s evropskými směrnici platnými pro specifiku těchto produktů.

Sie haben mit dem Kauf dieses Betonmischers ein hochwertiges, ausgereiftes und leistungsstarkes Gerät erworben.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für künftige Verwendungen auf.



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie diese Bedienungsanleitung gelesen und alle angegebenen Hinweise beachtet und verstanden haben.

Inhalt

Bedeutung der Symbole	2
Symbole Bedienungsanleitung	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
Restrisiken	3
Betriebszeiten	3
Sicherheitshinweise	3
Inbetriebnahme	4
Das Mischen	5
Transport	5
Lagerung	5
Reinigung	6
Wartung	6
Instandsetzung	6
Betriebsstörungen	6
Garantie	6
Zahnspiel einstellen	15
Technische Daten	15
EG-Konformitätserklärung	16

Symbole Bedienungsanleitung



Drohende Gefahr oder gefährliche Situation. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigung führen.



Wichtige Hinweise zum sachgerechten Umgang. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen führen.



Benutzerhinweise. Diese Hinweise helfen Ihnen, alle Funktionen optimal zu nutzen.



Montage, Bedienung und Wartung. Hier wird Ihnen genau erklärt, was Sie tun müssen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Betonmischer ist einsetzbar bei Heim- und Profiarbeiten zum Mischen von **Beton** und **Mörtel**.
- Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandsetzungsbedingungen und die Befolgung der in der Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise.
- **⚠** Jeder weiter darüberhinausgehende Gebrauch insbesondere das Mischen von brennbaren oder explosiven Stoffen (Feuer- und Explosionsgefahr) und der Einsatz im Lebensmittelbereich gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden jeder Art haftet der Hersteller nicht → **das Risiko trägt allein der Benutzer**.
- Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus entstehende Schäden jeder Art aus.

- Das Gerät darf nur von Personen gerüstet, genutzt und gewartet werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur durch uns bzw. durch von uns benannte Kundendienststellen durchgeführt werden.

Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen.

Restrisiken können minimiert werden, wenn die Bedienungsanleitung, die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beachtet werden.

Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.

- Verletzungsgefahr der Finger und Hände, wenn Sie mit der Hand in die laufende Mischtrommel greifen. Ein Schutz gegen die Gefahr des Erfassens oder Aufwickelns durch die umlaufenden Rührgitter ist nicht praktikabel (siehe EN 12151).
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Anschlussleitungen.
- Berührung spannungsführender Teile bei geöffneten elektrischen Bauteilen.

Desweiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

Betriebszeiten

Gemäß der Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 dürfen Betonmischer in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20.00 bis 7.00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

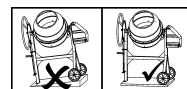
Bitte beachten Sie auch die regionalen Vorschriften zum Lärmschutz.

Sicherheitshinweise



Beachten Sie die nachfolgenden Hinweise, um sich selbst und andere vor möglichen Gefahren und Verletzungen zu schützen.

- Im **Arbeitsbereich** die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsbestimmungen beachten.
- **⚠** Zement oder Zusätze nicht berühren, einatmen (Staubentwicklung) oder einnehmen. Beim Füllen und Entleeren der Mischtrommel **persönliche Schutzkleidung** (Handschuhe, Schutzbrille, Staubschutzmaske) tragen.
- Den Betonmischer nur auf festem, ebenem (kipp sicherem) **Untergrund** aufstellen und betreiben.
- **Standplatz** von Stolpergefahren freihalten.
- Es ist für ausreichende **Lichtverhältnisse** zu sorgen.
- Der Bedienende ist im **Arbeitsbereich** gegenüber Dritten verantwortlich.






- Den Mischer **nicht unbeaufsichtigt** betreiben.
- **Kinder** vom Betonmischer fernhalten.
- **Jugendliche** unter 16 Jahren dürfen den Betonmischer nicht bedienen.
- Mischer nur für die unter „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ **aufgeführten Arbeiten** einsetzen.
- **Maschine** oder **Teile** an der Maschine nicht verändern.
- **Defekte** bzw. **beschädigte Teile** an der Maschine unverzüglich austauschen.
- **Inbetriebnahme** des Mixers nur mit vollständigen und unbeschädigten Schutzvorrichtungen.
- Nicht in die **laufende Mischtrommel** greifen ( rotierendes Mischwerkzeug). Ausreichenden Sicherheitsabstand zum Mischer einhalten. Jeglichen Kontakt zu drehenden oder bewegten Maschinenteilen verhindern. 
- Nur bei laufendem Motor die Mischtrommel **füllen** und **entleeren**.
- **Drehrichtung** der Mischtrommel beachten.
- Drehzahl des Motors nicht ändern, denn diese regelt die sichere maximale Arbeitsgeschwindigkeit und schützt den Motor und alle sich drehenden Teile vor Schaden durch übermäßige Geschwindigkeit.
- Betonmischer, die vom Hersteller nicht für **Anhängerbetrieb** vorgesehen sind, nur im Handzug fahren.
- **Unbedingt Netzstecker ziehen** vor: 
 - Versetzen und Transport
 - Reinigungs-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
 - Beseitigung von Störungen
 - Überprüfungen der Anschlussleitungen, ob diese verschlungen oder beschädigt sind
 - Verlassen (auch bei kurzzeitigen Unterbrechungen)
- Überprüfen Sie die Maschine auf eventuelle **Beschädigungen**:
 - Vor weiterem Gebrauch des Gerätes müssen **Schutzvorrichtungen** sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
 - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um einwandfreien Betrieb des Gerätes sicherzustellen.
 - **Beschädigte Schutzvorrichtungen** und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
 - Beschädigte oder unleserliche Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Bewahren Sie **unbenutzte Geräte** an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



Schutzisolierter Betonmischer (Schutzklasse II)

- **Inbetriebnahme** nur mit vollständiger und fest verschlossener Verkleidung.
- **Schutzklasse II bleibt nur erhalten**, wenn bei Reparatur Originalisolierteile verwendet und Isolationsabstände nicht verändert werden.

Elektrische Sicherheit

Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

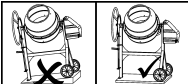

- Ausführung der **Anschlussleitungen** nach IEC 60245-4:1980 (DIN 57 282) mit der Kennzeichnung H 07 RN-F oder gleichwertige Bauarten. Aderquerschnitt mindestens 3 x 1,5 mm² bis max. 25 m Länge. Über 25 m Länge Aderquerschnitt mindestens 2,5 mm².
- Nur **Anschlussleitungen** mit einer spritzwassergeschützten  Gummistekvorrichtung für erschwerte Bedingungen  benutzen.
- Lange und dünne Anschlussleitungen erzeugen einen Spannungsabfall. Der Motor erreicht nicht mehr seine maximale Leistung, die Funktion des Gerätes wird reduziert.
 - Bei Verwendung einer Kabeltrommel das Kabel vollständig abwickeln.
 - Anschlussleitungen nicht für Zwecke verwenden, für die es nicht bestimmt ist. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten. Anschlussleitung nicht zum Herausziehen des Steckers aus der Steckdose verwenden.
- **Anschlussleitungen** vor Gebrauch auf defekte Stellen oder Alterung untersuchen.
- Niemals defekte **Anschlussleitungen** verwenden.
- Beim Verlegen der **Anschlussleitung** darauf achten, dass sie nicht gequetscht, geknickt und die Steckverbindung nicht nass wird.
- Keine provisorischen **Elektroanschlüsse** einsetzen.
- **Schutzeinrichtungen** niemals überbrücken oder außer Betrieb setzen.
- Gerät nur über einen Fehlerstrom-Schutzschalter anschließen: 30 mA. 

-  **Der Elektroanschluss** bzw. **Reparaturen am Elektroanschluss** hat durch einen konzessionierten Elektrofachmann zu erfolgen, wobei die örtlichen Vorschriften insbesondere hinsichtlich der Schutzmaßnahmen zu beachten sind.
-  **Reparaturen an elektrischen Teilen** der Maschine haben durch den Hersteller bzw. von ihm benannte Firmen zu erfolgen.
-  Nur Originalersatzteile verwenden. Durch den **Gebrauch anderer Ersatzteile** können Unfälle für den Benutzer entstehen. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Inbetriebnahme

-  **Alle Sicherheitshinweise beachten.**

Aufstellen der Maschine:

- Den Betonmischer nur auf festem, ebenem (kippsicherem) **Untergrund** aufstellen und betreiben. 
- **Ein Einsinken** der Maschine in den Boden ist zu verhindern.  Unfallverhütungsvorschriften beachten (Kippgefahr).
- Beachten Sie **beim Aufstellen** der Maschine, dass ein ungehindertes Entleeren der Mischtrommel gewährleistet ist.

Ein- und Ausschalten

Vergewissern Sie sich,

- dass alle Schutzeinrichtungen des Mixers vorhanden und vorschriftsmäßig montiert sind.
- dass alle Sicherheitshinweise beachtet wurden.

- Der Ein- und Ausschalter befindet sich am Motorhaus. Den Motor **nur am Schalter** ein- und ausschalten.
- Bei Stromausfall schaltet die Maschine **automatisch** ab. Zum Wiedereinschalten den Schalter erneut betätigen.



Motorschutz

Der Motor ist mit einem **Temperaturwächter** ausgerüstet. Der Temperaturwächter schaltet bei Überlastung (Überhitzung) den Motor selbsttätig ab. Die Maschine kann nach einer **Abkühlpause** wieder eingeschaltet werden.

Betonmischer mit Drehstrommotor

Nach dem Einschalten der Maschine muss die **Drehrichtung** der Mischtrommel geprüft werden. In die Mischtrommel-Öffnung gesehen, muss sich die Mischtrommel **nach links** (entgegen dem Uhrzeigersinn) drehen. (Drehrichtungspfeil auf der Mischtrommel beachten.) Dreht sich die Mischtrommel entgegen dem Drehrichtungspfeil, bedeutet dies, dass die Phasen des Zuleitungskabels vertauscht sind und umgeklemt werden müssen.

Das Umklemen der Phasen muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Das Mischen

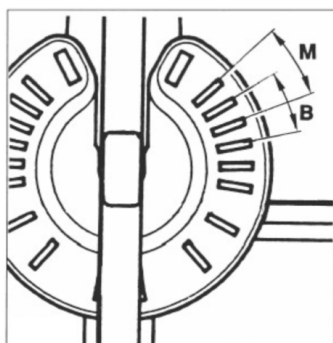
Mischerstellung:

Für die Beton- oder Mörtelherstellung muss die Mischtrommel in einer bestimmten Mischstellung eingerastet sein. Nur die richtige Mischstellung sichert beste Mischergebnisse und gewährleistet einen störungsfreien Arbeitsablauf.

Betonmischer mit Stellscheibe

Handrad beim Schwenken gut festhalten.

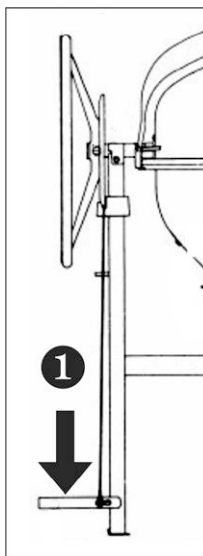
- 1 Lösen Sie die Schwenkvorrichtung.
- 2 Schwenken Sie die Mischtrommel bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Ausnehmung.
 - ➔ Schwenkvorrichtung einrasten lassen.



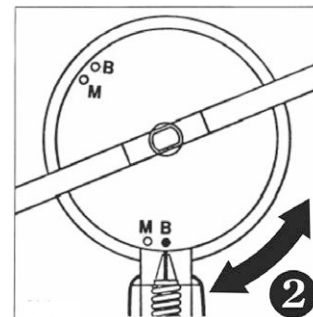
B ➔ Beton
M ➔ Mörtel

Betonmischer mit Bremse

Handrad beim Schwenken gut festhalten.



- 1 Betätigen Sie das Bremspedal.
- 2 Schwenken Sie die Mischtrommel bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Stellung.
 - ➔ Bremspedal loslassen.



B ➔ Beton
M ➔ Mörtel

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Füllen und entleeren der Mischtrommel nur bei laufendem Motor.
- Standfestigkeit des Mixers überprüfen.

Mischgut herstellen:

1. Wasser und einige Schaufeln Zuschlagstoffe (Sand, Kies, ...) einfüllen.
2. Einige Schaufeln Bindemittel (Zement, Kalk, ...) zugeben.
3. Punkt 1 und 2 solange wiederholen bis das erforderliche Mischverhältnis erreicht ist.
4. Mischgut gut durchmischen lassen.

Für die Zusammensetzung und Güte des Mischgutes holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

Entleeren der Mischtrommel:

Handrad beim Schwenken gut festhalten.

1. Schwenkvorrichtung entriegeln bzw. Bremspedal betätigen.
2. Mischtrommel langsam kippen.

Transport



Vor jedem Transport Netzstecker ziehen.

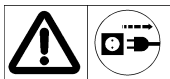
Stellen Sie die Öffnung der Mischtrommel beim Transportieren oder Lagern nach unten.

Lagerung

Um die Lebensdauer eines Betonmischers zu verlängern und ein leichtgängiges Bedienen zu gewährleisten sollte dieser vor einer längeren Lagerung an der Schwenkvorrichtung mit einem umweltfreundlichen Sprühöl behandelt werden.

Reinigung

Zusätzliche Sicherheitshinweise



Vor jeder Reinigung Netzstecker ziehen.

- Maschine ausschalten und **Netzstecker ziehen**. Während der Reinigungsarbeiten (mit Bürste, Schaber, Lappen etc.) die Maschine nicht in Betrieb nehmen.
- Zum Reinigen entfernte **Schutzeinrichtungen** müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Motor und Schalter, sowie Zu- und Abluftöffnungen des Motorgehäuses nicht direkt mit einem **Wasserstrahl** abspritzen.

Hinweise zum Reinigen:

- Vor einer längeren **Arbeitspause** und nach Arbeitsende den Betonmischer innen und außen reinigen.
- Die Mischtrommel nicht mit **harten Gegenständen** (Hammer, Schaufel usw.) abklopfen. Eine verbeulte Mischtrommel beeinträchtigt den Mischvorgang und lässt sich zudem schwer reinigen.
- Zum **Reinigen** des Trommelinneren einige Schaufeln Kies mit Wasser umlaufen lassen.
- **Beton- und Mörtelreste** an den Zähnen des Antriebskegels und Zahnkranzsegmenten sofort entfernen.

Wartung

Der Betonmischer ist weitgehend wartungsfrei.

Mischtrommel und Antriebswelle haben Kugellagerungen mit Dauerschmierung.



 **Den Zahnkranz niemals schmieren!**

Zur Werterhaltung und einer langen Lebensdauer den Mischer wie unter „Transport und Lagerung“ beschrieben behandeln. Zudem sollte der Betonmischer regelmäßig auf Verschleiß und Funktionsmängel überprüft werden. Dies gilt besonders für bewegliche Teile, Schraubverbindungen, Schutzvorrichtungen und elektrische Teile.

Instandsetzung

Vor jeder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

- Maschine ausschalten und **Netzstecker** ziehen, wenn Instandsetzungsarbeiten erforderlich sind. Während des Instandsetzens die Maschine nicht in Betrieb nehmen.
- Zum Instandsetzen entfernte **Schutzeinrichtungen** müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Instandsetzungsarbeiten an **elektrischen Teilen** der Maschine oder an Teilen, die den elektrischen Einbauraum betreffen, haben durch den Hersteller bzw. von ihm benannte Firmen zu erfolgen.
- Nur **Original-Ersatzteile** verwenden und diese nicht verändern. Sonst keine Haftung!
- Zahnspiel einstellen (falls möglich) ➔ siehe Seite 15.

Betriebsstörungen

Störung	mögliche Ursache	Beseitigung
Motor läuft nicht an	⇒ Netzspannung fehlt ⇒ Anschlussleitung defekt ⇒ Temperaturwächter ist ausgelöst ➔ Auslöseursache: – Motor überlastet – Motor bekommt nicht genug Luft, weil die Zu- und Abluftöffnungen verschmutzt sind	⇒ Absicherung überprüfen ⇒ überprüfen lassen bzw. erneuern (Elektrofachmann) ⇒ Motor abkühlen lassen und mögliche Auslöseursache finden und beseitigen
Motor brummt, läuft aber nicht an	⇒ Zahnkranz blockiert ⇒ Kondensator defekt	⇒ Maschine abschalten, Netzstecker ziehen und die Zahnkranzsegmente reinigen bzw. austauschen ⇒ Maschine zur Reparatur an Hersteller bzw. von ihm benannte Firma
Gerät läuft an, blockiert jedoch bei geringer Belastung und schaltet evtl. automatisch ab	⇒ Verlängerungskabel zu lang oder zu kleiner Querschnitt. ⇒ Steckdose zu weit vom Hauptanschluss und zu kleiner Querschnitt der Anschlussleitung.	Verlängerungskabel mindestens 1,5 mm ² bei maximal 25 m Länge. Bei längerem Kabel Querschnitt mindestens 2,5 mm ² .

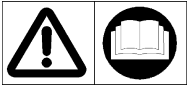
Garantie

Garantie wird für 2 Jahre gewährt und erstreckt sich nur auf Material bzw. Herstellungsfehler. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, sowie durch Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstehen, sind von der Garantieleistung ausgeschlossen. Weitere Haftung und Kosten werden nicht übernommen.

Die Rechnung mit dem Rechnungsdatum gilt als Nachweis für Garantieansprüche. Dazu ist auch die auf dem Typenschild eingeprägte Serien-Nummer des Gerätes anzugeben.

By purchasing this mixer, you have acquired a high-quality, perfected and efficient machine.

Keep these instructions in a safe place for later reference.







Be sure that you have carefully read and fully understood these instructions before you start the machine, and adhere to all of them.

Contents

Meaning of the symbols	2
Symbols in the operating manual	7
Proper use	7
Residual risks	7
Operating times	7
Safety instructions	7
Start-up	8
Mixing	9
Transport	9
Storage	9
Cleaning	9
Maintenance	10
Repair	10
Equipment failures	10
Guarantee	10
Adjust teeth play	15
Technical data	15
EC Declaration of Conformity	16

Symbols in the operating manual

-  **Potential hazard or hazardous situation.** Failure to observe this instruction may lead to injuries or cause damage to property.
-  **Important information on proper handling.** Failure to observe this instruction may lead to faults.
-  **User information.** This information helps you to use all the functions optimally.
-  **Assembly, operation and servicing.** Here you are explained exactly what to do.

Proper use

- This concrete mixer can be used for mixing **concrete** and **mortar** both professionally and non-professionally.
- Proper use includes adherence to the operating, maintenance and repair instructions of the manufacturer and observance of the safety instructions they contain.
- Any other utilisation counts as improper use, especially mixing combustible or explosive materials (fire and explosion hazard) and use with foodstuffs. The manufacturer is not liable for damages resulting from improper use, → **the user alone shall bear the risk.**
- Unauthorised modifications on the device exclude a liability of the manufacturer for damages of any kind resulting from it.

- Only persons who are familiarised with the device and informed about possible risks are allowed to prepare, operate and service this device. Repair works may only be carried out by us or by a customer service agent nominated by us.

Residual risks

Even if used properly, residual risks can exist even if the relevant safety regulations are complied with due to the design determined by the intended purpose.

Residual risks can be minimised if the "Safety instructions" and the "Intended usage" as well as the whole of the operating instructions are observed.

Observing these instructions, and taking proper care, will reduce the risk of personal injury or damage to the equipment.

- Risk of injury to fingers and hands when reaching with the hand into the running mixing drum. Providing protection against the danger of getting caught in the rotating stirring grating would not be practicable (please refer to EN 12151).
- Risk from electricity when using improper electrical connections.
- Touching live parts of opened electrical components.

In addition, in spite of all the precautionary measures taken, non-obvious residual risks can still exist.


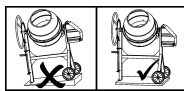
Operating times



Please observe as well the regional regulations for noise protection.

Safety instructions



Take note of the following instructions to protect yourself and others from hazards and injuries.

- Observe local accident prevention and safety regulations in the **work area**.
-  Do not touch, inhale (dust development) or eat the cement or additives. Wear **personal, protective clothing** (gloves, goggles and a dust mask) when filling and emptying the mixing drum.
- Set up and run the concrete mixer on a solid, level **base** only (where it will not tip over). 
- Make sure that there is no danger of tripping near the mixer.
- Be sure that there is enough **light**.
- The operator is responsible for third parties in the **work area**.
- Keep **children** away from mixer.
- **Persons** younger than 16 years of age are not allowed to operate the mixer.
- Only use the mixer for the functions **listed** in "Proper use".
- Do not alter the **machine** or any of its **parts**.
- Replace **defective** or **damaged** parts on the machine immediately.
- Only **start up** the mixer if the protective devices are complete and undamaged.

- Do not reach into mixer when it is **running** ( rotating mixing apparatus). Observe enough safety distance to the concrete mixer. Prevent any contact to rotating or moving parts of the machine. 
- Fill** or **empty** the mixing drum only when the motor is running.
- Observe the mixer's direction of **rotation**.
- Do not alter the revolution speed of the motor, since this controls the safe maximum operating speed, and protects the motor and all rotating parts against damage due to excess speed.
- Concrete mixers which the manufacturer has not intended for **towed vehicle** operation may only be run by means of a hand wire pull.
- Be absolutely sure to **pull the plug** before:
 - moving or transport
 - cleaning, maintenance or repair work
 - eliminating faults
 - checking connecting lines, whether these are knotted or damaged
 - leaving unattended (even during short interruptions)
- Check the machine for possible damage:
 - Before further use of the machine the safety devices must be checked carefully for their proper and intended function.
 - Check whether movable parts function perfectly and do not stick or whether parts are damaged. All parts must be correctly installed and fulfil all conditions to ensure perfect operation of the machine.
 - Damaged safety devices and parts must be properly repaired or exchanged by a recognized, specialist workshop; insofar as nothing else is stated in the instructions for use.
 - Damaged or illegible safety labels have to be replaced.
- Store unused equipment in a dry, locked place out of the reach of children.







Shockproof concrete mixers (Protection Class II)




- Only **start** the machine when the panelling is complete and fully closed.
- Protection Class II** applies only if original insulating material is used for repairs and insulation clearances are not altered.

Electrical safety


Danger to life and limb if not observed!

- Connecting attachments** must be designed in conformance with IEC 60245-4:1980 (DIN 57 282) and marked H 07 RN-F, or comparable models. Cross section of wires at least 3 x 1.5 mm² up to a maximum length of 25 m. Wire cross-section at least 2.5 mm² for lengths of more than 25 m.
- Use only **connecting attachments** with a rubber plug device  for severe requirements  that is protected against spraying water.
- Long and thin connection lines result in a potential drop. The motor does not reach any longer its maximal power; the function of the device is reduced.
- Unwind the cable completely when using a cable drum.

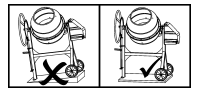
- Do not use the power cords for purposes they are not intended for. Protect the cable against heat, oil and sharp edges. Do jerk on the power cable when pulling the plug from the socket.
- Check **connecting attachments** for defects or ageing before using them.
- Never use defective **connecting attachments**.
- When laying the **connecting attachments**, be sure that they do get crushed or bent, and that the plug-and-socket connection does not get wet.
- Do not use any **provisional electrical connections**.
- Never bridge over **protective devices** or put them out of operation.
- Only hook up the machine by means of a fault-current circuit breaker: 30 mA!  


-  A licensed professional electrician must make all **electrical connections and repairs**, and observe local regulations in doing so, especially those regarding protective measures.
-  The manufacturer or a company designated by the manufacturer must attend to **the repair of all electrical parts** on the machine.
-  Use only original spare. Accidents can arise for the user through the use of other spare parts. The manufacturer is not liable for any damage or injury resulting from such action.

Start-up

-  **Observe all safety instructions.**

Setting up the machine:

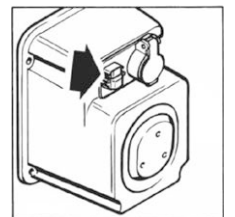


- Set up and run the concrete mixer on a solid, level **base** only (where it will not tip over).
- Keep the machine from **sinking** into the ground or floor.
 -  Adhere to accident prevention regulations (danger of tipping).
- When **setting up** the machine, make sure that the mixing drum can be emptied without obstruction.

Switching on and off

Be sure that

- all protective devices are on the mixer and properly mounted.
- all safety instructions are adhered to.
- The on/off switch is located beneath the motor housing. Switch the motor on and off **only at the switch**.
- In the event of a power failure, the machine will switch off **automatically**. Press the switch again to restart the machine.



Motor protection

The motor is equipped with a **thermostat**. The thermostat switches the motor off automatically in the event of overload (overheating). The machine can be restarted after a **cooling-off period**.

① Concrete mixer with threephase motor

After switching on the machine, you must check the mixing drum's direction of **rotation**. When you look into the mixing drum, it must turn **to the left** (counter-clockwise). (Observe directional arrow on the mixing drum.) If the mixing drum turns in the opposite direction from the arrow, this means that the phases of the supply cable are reversed and must be reconnected.

⚠ The reconnection of the phases must be carried out by a qualified electrician.

Mixing

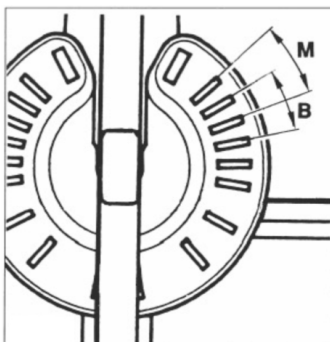
① Mixer setting:

To make concrete or mortar, the mixing drum must be locked in a specific position. Only the proper mixer setting ensures optimal mixing results and smooth operation.

Concrete mixer with adjusting disc

⚠ Hold rotating lever or handwheel tightly while rotating.

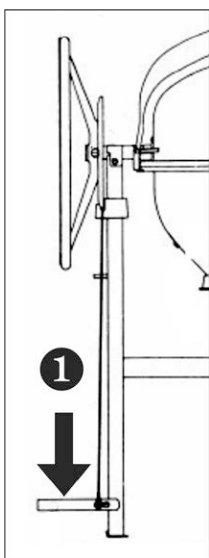
- ①** loosen the rotating mechanism.
- ②** rotate the mixing drum up to the appropriate recess for the material you are mixing.
 - ➡ allow rotating mechanism to lock into place.



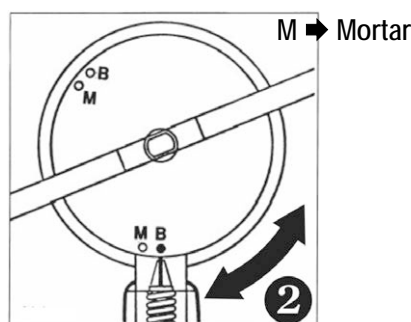
B ➡ Concrete
M ➡ Mortar

Concrete mixer with brake

⚠ Hold handwheel tightly while rotating.



- ①** Step on the brake
- ②** Rotate the mixing drum up to the marking appropriate for the material you are mixing
- ➡ release brake



B ➡ Concrete
M ➡ Mortar

⚠ Additional safety instructions

- Only **fill** or **empty** the mixing drum when the motor is running.
- Check the **stability** of the mixer.

👉 Preparing material for mixing:

1. Pour in water and few shovels full of aggregate (sand, gravel, ...).
2. Add a few shovels full of binding agent (cement, lye, ...).
3. Repeat steps 1 and 2 until you reach the proportions required for mixing.
4. Allow material to mix thoroughly.

Have a professional advise you regarding the composition and quality of the material being mixed.

👉 Emptying the mixing drum:

⚠ Hold the rotating lever or handwheel tightly

1. Unlock rotating mechanism or step on brake
2. Slowly tilt mixing drum

Transport



Pull plug each time before transport.

👉 Point the opening of the mixing drum downwards during transport or storage.

Storage

① In order to increase the service life of the concrete mixer and operate it without glitches, the rotating mechanism should be treated with an environmentally compatible spray oil before the mixer is put into storage for unusually long periods.

Cleaning

⚠ Additional safety instructions



Pull plug each time before cleaning.

- Switch off machine and **pull plug** if you have to touch the machine (with hand, brush, scraper, rag, etc.) while cleaning it.
- **Protective devices** removed for cleaning must be properly remounted before starting the machine.
- Do not spray **water** directly on the motor or the switch, nor on the ventilation apertures in the motor housing.

① Notes on cleaning:


- Before taking a **break** and after **finishing work**, clean the concrete mixer inside and out.

- Do not pound on the mixing drum with hard objects (hammer, shovel, etc.). A dented mixing drum impairs mixing operations and is difficult to clean, besides.
- To clean the inside of the drum, put in some water and a few shovels full of gravel and set the drum to revolving.
- Remove any concrete or mortar left sticking to the teeth of the axle-drive bevel gear or the crown gear segments immediately.

Maintenance

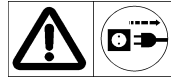
The concrete mixer requires practically no maintenance.

The mixing drum and drive shaft are bedded on ball bearings with permanent lubrication.

 Never grease the ring gear!

To preserve the value of the mixer and increase its service life, handle it as described in "Transport and storage". Furthermore, the concrete mixer should be checked regularly for signs of wear and tear or functional deficiencies. This applies especially to moving parts, screw connections, protective devices and electrical parts.

Repair



Pull plug each time before doing repair work.

- Switch off machine and pull plug if repair work should be necessary. Do not start machine during repair work.
- Protective devices removed for repairs must be properly remounted before starting the machine.
- Only the manufacturer or companies authorised by the manufacturer may perform repair work on electrical parts or on parts which affect the space needed to mount electrical equipment.
- Use only unaltered original spare parts. Otherwise, the manufacturer will assume no liability.
- Adjust tooth play (if possible) ➔ see P. 15.

Equipment failures

Malfunction	Possible cause	Remedy
Motor does not start up	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ no mains voltage ⇒ defective cable ⇒ thermostat is triggered ➔ reason: <ul style="list-style-type: none"> – motor overload – motor not getting enough air owing to clogged ventilation apertures 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ check fuse protection ⇒ have checked or replaced (electrician) ⇒ allow motor to cool and then find and eliminate whatever caused the thermostat to respond
Motor hums but does not start up	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ blocked crown gear ⇒ defective condenser 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ switch off machine, pull plug and clean or replace the crown gear segments ⇒ send machine to manufacturer or a company designated by the manufacturer for repairs
Machine starts up, but becomes blocked at low load and may switch off automatically	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ extension cord is too long or its cross-section is too small ⇒ socket is too far from mains connection and the connecting wire's cross section is too small 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ extension cord must be at least 1.5 mm² for a maximum length of 25 m; the cross-section of longer cables must be at least 2.5 mm²

Guarantee

The manufacturer will supply a 2 year warranty for faults in material and/or workmanship. Damage due to improper handling and/or non-observance of operating will be excluded from the warranty. The warranty will only apply if original spare parts are used. Further liability and costs are not assumed.

The invoice with the invoice date is proof of warranty claims. The serial number of the device stamped on the rating plate must also be specified.

Koupí této míchačky jste získali kvalitní, technicky vydrží a výkonem silný stroj.

Tento návod uschovejte pro případné další použití.





Před uvedením míchačky do provozu si návod pečlivě prostudujte tak, abyste všem uvedeným pokynům porozuměli a mohli je v provozu uplatňovat.


Obsah


Význam symbolů	2
Symbole v návodu	11
Okruh použití míchačky	11
Zbytková rizika	11
Provozní čas	11
Bezpečnostní pokyny	11
Uvedení do provozu	12
Míchání	13
Přeprava	13
Skladování	13
Čištění	13
Údržba	14
Opravy	14
Možné poruchy	14
Záruka	14
Nastavení pastorky hra	15
Technická data	15
ES-Prohlášení o shodě	16

Symbole v návodu


 **Hrozící nebezpečí nebo nebezpečná situace.** Nedbání těchto pokynů může přivodit zranění obsluhy nebo zapříčinit věcné škody.

 **Důležité pokyny pro správné užívání stroje.** Zanedbání těchto pokynů může zapříčinit poruchy stroje.

 **Uživatelské pokyny.** Tyto pokyny Vám pomohou optimálně stroj provozovat.

 **Montáž, ovládání a údržba.** Zde je přesně vysvětleno, co musíte, z těchto hledisek, udělat.

Okruh použití míchačky

- Míchačka je určena pro míchání betonu nebo malty v domácím i profesionálním použití.
- Do kapitoly Okruh použití míchačky patří i dodržování výrobcem předepsaných pokynů pro provoz, údržbu a opravy a dodržení v návodu uvedených bezpečnostních pokynů.
-  Každé jiné použití míchačky, které přesahuje rozsah zde uvedený, zejména míchání hořlavých nebo explozivních látek nebo míchání potravin, nepatří do okruhu použití stroje. Za takto způsobené škody nenese výrobce žádnou zodpovědnost. **Veškerá rizika v těchto případech jdou na vrub uživatele.**
- Svévolné změny na stroji vylučují zodpovědnost výrobce, za takto způsobené škody všeho druhu.
- Stroj smí sestavovat, užívat a udržovat pouze osoby, které jsou poučeny a seznámeny s event. nebezpečím nebo ohrožením. Opravy náležejí pouze výrobcí nebo autorizovanému servisu.

Zbytková rizika

I při správném použití míchačky, z hlediska jejího okruhu použití a při dodržení všech bezpečnostních podmínek a pokynů, nelze, vzhledem ke konstrukci stroje a jeho účelu, vyloučit určitá zbytková rizika.

Tato rizika lze minimalizovat pouze dokonalým seznámením s návodem k použití, dodržením všech bezpečnostních předpisů a pokynů a dodržením účelu použití (Okruh použití míchačky).

Ohleduplnost a pozornost při práci snižují riziko zranění osob či věcných škod.

- Nebezpečí zranění prstů či ruky při situaci, kdy zasahujete rukou dovnitř běžícího bubnu míchačky. Neexistuje ochranný prostředek proti nebezpečí zachycení či návinu lidské končetiny míchacím zařízením v běžícím bubnu (viz EN 12151). Jedinou ochranou je se takového konání vyvarovat.
- Ohrožení úrazem el. proudem při použití nepředepisových el. spojení a vedení.
- Ohrožení úrazem el. proudem při dotyku odkrytých el. součástí stroje.

I při dodržení všech bezpečnostních opatření, nelze další zbytková rizika zcela vyloučit.

Provozní čas

Žádáme Vás abyste dodržovali Vaše místní předpisy o ochraně před hlukem, které jsou ve Vaší zemi platné.

Bezpečnostní pokyny



Dbejte následujících pokynů, abyste ochránili sebe a další osoby před možným zraněním.

- Na pracovišti dodržte místně platný soubor předpisů o zamezení úrazům a bezpečnostních podmínek.
-  Cementu a jeho přísad se nedotýkejte holými rukama, nenadýchejte se či nepožívejte (tvorba prachu). Při plnění a vyprazdňování bubnu noste **osobní ochranné pomůcky** (pracovní oděv, brýle, rukavice a masku proti prachu).
- Míchačku stavte a provozujte pouze na pevné, rovné (bez nebezpečí překlopení) podlaze. 
- Pracoviště** udržujte tak, aby bylo bez překážek, o které byste mohli klopýtnout.
- Postarejte se o dostatečné **osvětlení** pracoviště.
- Obsluha na **pracovišti** je zodpovědná vůči třetím osobám.
- Nikdy nenechte míchačku pracovat bez dozoru.
- Děti** nesmějí mít k míchačce přístup.
- Mladiství** pod 16 let nesmějí míchačku obsluhovat.
- Míchačku používejte pouze pro práce uvedené v kapitole Okruh použití míchačky.
- Na stroji nebo jeho **součástech** nedělejte změny.
- Vadné resp. poškozené součásti** na stroji neprodleně vyměňte.
- Uvedení míchačky do provozu** je možné pouze se všemi úplnými a nepoškozenými ochrannými prvky.
- Nezasahujte do **běžícího bubnu míchačky** ( uvnitř rotuje míchací zařízení). Dodržujte dostatečný bezpečnostní odstup a zamezte jakémukoliv kontaktu s točícími se nebo pohyblivými částmi stroje. 

- **Míchačku plňte a vyprazdňujte** pouze za chodu motoru.
- Dbejte na správný **směr otáčení bubny**.
- Neměňte otáčky motoru – tyto jsou nastaveny na bezpečnou maximální pracovní rychlost a chrání motor a všechny otáčející se součásti před škodami způsobenými přehnanou rychlostí.
- Míchačku, která není od výrobce vybavena **vlečným zařízením**, lze přesunovat pouze ručně.
- **Bezpodmínečně odpojte míchačku od sítě el. energie před:**
 - Přemístěním a dopravou
 - Čištěním, údržbou nebo opravou na stroji
 - Odstraněním poruch
 - Kontrolou el. Vedení (přípoje) zda není zamotané či poškozené.
 - Opuštění stroje (i při krátkém přerušení prací).
- Kontrolujte míchačku z hlediska event. poškození:
 - Před každým použitím míchačky kontrolujte všechny ochranné prvky na stroji, zda bezvadně fungují a plní svůj účel.
 - Přezkoušejte, zda všechny pohyblivé součásti stroje fungují, nedřou a plní svou funkci a zda nejsou poškozené. Všechny pohyblivé části míchačky musí být správně namontovány a splňovat všechny podmínky pro bezchybný provoz.
 - Poškozené ochranné prvky je třeba neprodleně nechat vyměnit nebo opravit v odborném servisu, pokud není v návodu jinak uvedeno.
 - Poškozené a nečitelné bezpečnostní samolepky neprodleně vyměňte.
- **Nepoužívanou míchačku** skladujte na suchém a uzavřeném místě, kam děti nemají přístup.




! Míchačka s ochrannou izolací (třída ochrany II)

- Uvedení do provozu pouze s úplnými a pevně uzavřenými kryty.
- **Izolační třída II zůstane zachována** jen když při opravách na el. částech jsou užity originální izolační látky a součásti a izolační odstupy nejsou změněny.

! Elektrická bezpečnost

Při zanedbání těchto pokynů hrozí nebezpečí smrti.

- Provedení přípojných vedení je podle IEC 60245-4:1980 (DIN 57 282) s označením H 07 RN-F nebo srovnatelného stejné hodnotného způsobu. Příčný kabelový průřez je nejméně 3 x 1,5 qmm do maximální délky kabelu 25 m. Při délce kabelu přes 25 m je třeba volit kabel s příčným průřezem nejméně 2,5 qmm.
- Přívodní vedení musí být odolné proti tlakové vodě **!** a spoje provedené v gumě pro ztížené podmínky .
- Příliš dlouhé a tenké kabely způsobují snížení napětí až výpadky proudu v síti. Motor nemůže dosáhnout svého maximálního výkonu a funkce míchačky je redukována.
 - Při použití kabelového bubnu, kde je kabel navinut, je třeba jej plně odvinout.
 - Kabely nepoužívejte pro jiné účely, než přívod el. proudu. Chraňte kabely před horkem, olejem a ostrými hranami. Nepoužívejte kabel pro vytahování zástrčky ze zásuvky (netahejte za něj).

- **Přívodní kabely** vždy před použitím zkontrolujte z hlediska poškození a zestárnutí.
- Poškozené **přívodní kabely** nikdy nepoužívejte.
- Při kladení **přívodních kabelů** vždy dbejte na to, aby nebyly pokroucené, přiskřípnuté a jejich napojení (které musí být odolné proti tlakové vodě) nebylo vlhké či mokré.
- Nikdy nepoužívejte provizorní el. spojení.
- **Ochranné prvky** na stroji nikdy nepřemostujte a nevyřazujte z funkce.
- Míchačku zapojte vždy pouze přes ochranný spínač 30 mA.

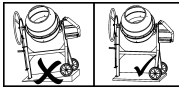


- !** **El.zařízení resp. jejich opravy** smí provádět pouze autorizovaný servis, který splňuje i místní předpisy z hlediska ochranných opatření.
- !** **Opravy na el. částech míchačky** provede buď výrobce, nebo autorizovaný servis.
- !** Při opravách je nutné vždy použít pouze originální náhradní díly. Použití jiných než originálních náhradních dílů mohou pro uživatele znamenat nebezpečí úrazu. Za takto způsobené škody výrobce nepřebírá zodpovědnost.

Uvedení do provozu

- !** **Dbejte všech bezpečnostních pokynů.**

Stanoviště stroje:

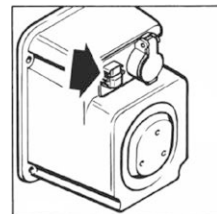
- Míchačku postavte a provozujte pouze na pevném a rovném **podkladu (podlaze)**, kde se nemůže překlopit. 
- Učiňte rovněž opatření proti sesmeknutí nebo proboření míchačky do podkladu. **!** Dbejte na soubor pokynů o úrazech (překlopení stroje).
- Při **výběru místa** pro míchačku dbejte na to, aby její vyprazdňování šlo provádět snadno a bez překážek.

Zapnutí a vypnutí stroje

Ujistěte se, že

- všechny ochranné prvky na stroji jsou řádně namontovány a funkční.
- veškeré bezpečnostní pokyny můžete a budete respektovat.

- Hlavní spínač se nachází na krytu motoru. Motor zapínejte a vypínejte vždy pouze tímto **spínačem**.
- Při výpadku proudu se stroj **automaticky vypne**. Po obnovení přívodu musíte opět míchačku spínačem zapnout.



i Ochrana motoru

Motor je vybaven **teplotním vypínačem**. Tento vypínač se uvede v činnost při přetížení motoru (přehřátí) a motor samočinně vypne. Míchačku potom můžete opět zapnout po ochlazovací přestávce.

❗ Míchačka na třífázový proud

Po zapnutí stroje je třeba zkontrolovat směr otáčení bubnu. Z pohledu zepředu na bubnový otvor se musí buben otáčet vlevo (proti směru hodinových ručiček). Na bubnu je šipka, která značí správný směr jeho otáčení. Točí-li se buben obráceně, než ukazuje šipka na bubnu, to znamená, že fáze napájecího kabelu jsou obrácené a musí být znovu připojeny.

⚠️ Opětovné zapojení fází musí provést kvalifikovaný elektrikář.

Míchání

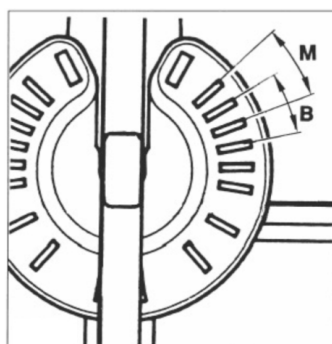
❗ Nastavení míchačky

Při výrobě betonu nebo malty musí být buben míchačky při provozu aretován v určité poloze. Pouze správná poloha bubnu zajistí nejlepší míchací efekt a bezporuchový průběh práce.

Ovládání polohy bubnu

⚠️ Ovládací kolo při manipulaci vždy pevně držte.

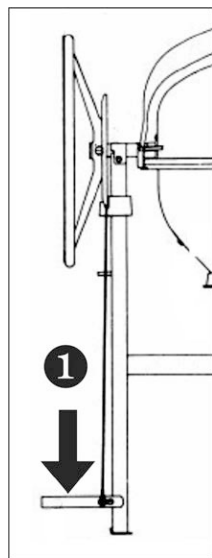
- ❶ Uvolněte zarážku ovládacího zařízení.
- ❷ Naklopte buben do správné polohy odpovídající tomu, co chcete míchat.
 - ➔ Nechte zarážku ovládacího zařízení opět zapadnout a tak fixujete polohu bubnu.



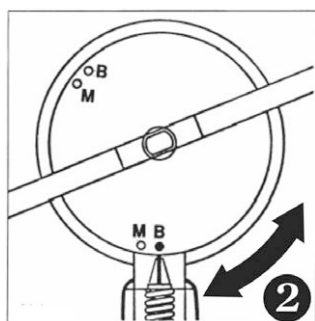
B ➔ Beton
M ➔ Malta

Míchačka s brzdou

⚠️ Ovládací kolo při naklápění pevně držte.



- ❶ Použijte pedál brzdy.
- ❷ Naklopte buben až do polohy, která je odpovídající tomu co chcete míchat.
 - ➔ Uvolněte pedál brzdy.



B ➔ Beton
M ➔ Malta

⚠️ Dodatečné bezpečnostní pokyny

- Plnění a vyprazdňování bubnu vždy jen při běžícím motoru.
- Přezkoušejte stabilitu míchačky.

👉 Výroba hmot (beton, malta)

1. Plňte vodu a několik lopat žadoucích hmot (písek, štěrk).
2. Přidejte několik lopat pojidla (cement, vápno atd.)
3. Body 1. a 2. několikrát opakujte až dosáhnete žadoucího poměru směsi.
4. Nechte důkladně promíchat.

Pro správný poměr komponent a konzistenci směsi si vyžádejte radu specialisty.

👉 Vyprázdňení bubnu

⚠️ Ovládací páku resp. ovládací kolo při vyprazdňování pevně přidržujte.

1. Ovládací zařízení (páka, kolo) uvolněte resp. užití brzdový pedál (u míchačky s nožní brzdou).
2. Buben pomalu sklápějte.

Přemístění, transport



Před každým přemístěním či transportem míchačky je třeba ji odpojit od sítě vytažením zástrčky ze zásuvky.

👉 Před transportem nebo před uskladněním stroje sklopte buben otvorem kolmo k zemi.

Skladování

❗ Abyste udrželi Vaši míchačku dlouhodobě v dobrém stavu a zachovali snadné její ovládání je třeba pouze, před delším uskladněním, ošetřit sklápěcí zařízení ekologickým olejovým sprejem.

Čištění

⚠️ Dodatečné bezpečnostní pokyny.



Před každým čištěním odpojte stroj od sítě el. energie vytažením zástrčky ze zásuvky.

- Míchačku vypněte a vytáhněte zástrčku ze zásuvky.
- Jestliže jste potřebovali pro čištění odstranit některé ochranné prvky a zařízení, potom je třeba je opět řádně namontovat a vyzkoušet jejich funkci.
- Motor a spínač, stejně jako odvětrávací otvory na krytu motoru, nesmíte čistit přímým proudem vody.

❗ Pokyny k čištění

- Před delší pracovní přestávkou a po skončení práce je třeba míchačku zevnitř i zvenčí očistit.

- Na míchací buben nepoužívejte **tvrdé předměty** pro vyklepání zbytků (kladivo, lopaty atd.). Deformovaný buben ztěžuje běh míchání a je pak i obtížně čistitelný.
- Pro **vyčištění** vnitřních stěn bubnu použijte několik lopat štěrku aspoľu s vodou nechte míchačku nějaký čas běžet.
- Zbytky **betonu či malty** na zubech pohonného zubového kola a na věnci je třeba ihned odstranit.

Údržba

Míchačka je prakticky bezúdržbová.

Míchací buben a pohonná hřídel mají kuličková ložiska s dlouhodobým mazáním.

Zubový věnec nikdy nemažte!

Pro udržení dlouhé životnosti a hodnoty Vaší míchačky ji ošetřujte tak, jak je popsáno v kapitole Přeprava a skladování. Navíc je ještě třeba ji pravidelně kontrolovat z hlediska opotřebení a funkčnosti. Toto platí zejména pro pohyblivé části stroje, šroubová spojení, ochranné prvky na stroji a el. části.

Opravy



Před každou opravou míchačky ji odpojte od sítě el.energie vytažením zástrčky ze zásuvky.

- Míchačku vypněte a vytáhněte **zástrčku** ze zásuvky. V průběhu opravy míchačku neuvádějte do provozu.
- Jestliže jste museli v rámci opravy odstranit některé ochranné prvky, potom je třeba je po opravě opět řádně namontovat a vyzkoušet jejich funkčnost.
- Opravy na el. **částech** stroje a na částech, které s elektrikou souvisí, smí provádět pouze autorizovaný servis.
- Při opravách použijte pouze **originálních náhradních dílů**. V jiném případě se výrobce zříká veškerých záruk.
- Nastavení souhry zubů poh. kola a věnce (je-li to možné) → viz. str. 15.

Možné poruchy provozu

Porucha	Možná příčina	Odstranění
Motor neběží	⇒ Výpadek proudu ⇒ Poškozený přívod proudu ⇒ Teplotní jištění motoru vypnuté → Příčina – Přetížení motoru – K motoru se nedostává dostatek vzduchu protože větrací otvory jsou zanesené.	⇒ Kontrola jištění ⇒ nechat provést kontrolu resp. opravit (elektro-servis) ⇒ Motor nechat vychladnout a po nalezení možnou příčinu odstranit
Motor „bručí“, ale neběží	⇒ Zubový věnec je zablokován ⇒ Poškození kondensátoru	⇒ Vypnout stroj, odpojit od proudu a jednotlivé segmenty věnce vyčistit nebo vyměnit ⇒ nechat opravit v autorizovaném servisu
Stroj běží, ale při sebemenší zátěži vypne	⇒ Prodlužovací kabel je příliš dlouhý nebo má příliš malý příčný průřez ⇒ Přípojná zásuvky je příliš vzdálena od hlavního zdroje el. energie a kabel má příliš malý průřez.	Prodlužovací kabel musí mít příčný průřez nejméně 1,5 qmm do 25 m délky kabelu. Při delším kabelu (nad 25 m) musí mít kabel příčný průřez nejméně 2,5 qmm.

Záruka

D Zahnspiel einstellen

GB Adjust teeth play

CZ Nastavení pastorky hra

D Einstellung des Zahnspiels zwischen Ritzel und Zahnkranz

Die beiden waagerechten Schrauben/Muttern „S“ lösen, welche die Zahnkranz-abdeckung halten. Hängt die Trommel „T“ nun, wie auf der Skizze dargestellt, unter dem Bügel „B“, rutscht dieser nun ab und vergrößert das Zahnspiel, wird die Trommel „T“ aber mit dem Handrad „H“ geschwenkt, so dass diese über dem Bügel „B“ steht, verringert sich das Zahnspiel. Falls, aufgrund von Hemmung, keine Bewegung stattfindet, kann durchaus mittels leichter Schläge eines Gummihammers auf Trommel oder Bügel nachgeholfen werden.

Das optimale Zahnspiel beträgt 0,5 – 1,5 mm in radialer Richtung. Dies wird geprüft, in dem man bei ausgeschalteter und ausgesteckter Maschine die Trommel von Hand hin und her bewegt.

GB Adjustment of distance of teeth between pinion and gear ring

Loosen the 2 screws/nuts „S“ which hold the gear ring protection. If the drum „T“ is positioned under the frame „B“ (see drawing), the frame slides off and increases the distance. If you turn the drum „T“ by means of the hand wheel „H“ so that it is positioned over the frame „B“, the distance will be decreased. If there is no motion, due to a blocking, use a rubber hammer for light strokes on drum or frame.

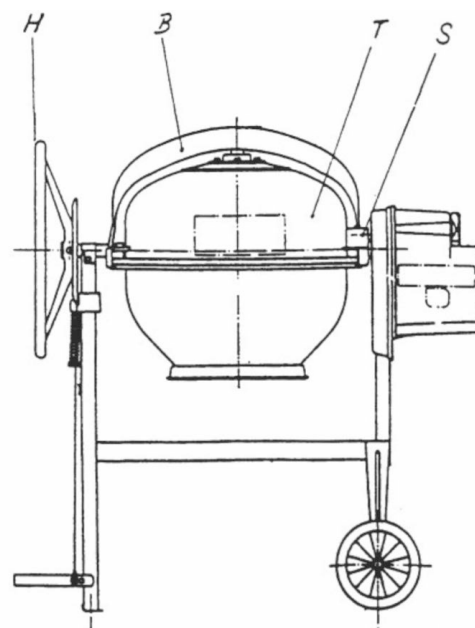
The optimal distance is 0.5 – 1.5 mm in radial direction. This is checked by moving the drum back and forth by hand with the machine switched off and unplugged.

CZ Povolte 2 šrouby/matice „S“.

Přítiskněte traverza "B" s bubnem "T" nahoru nebo dolů, dokud není pastorky hra optimálně nastavena.

Optimální pastorky hra 0,5-1,5 mm radiální.

Pravidelně kontrolujte a upravujte.



D Technische Daten

GB Technical data

CZ Technická data

D	Motor	Schutzklasse	Schutzart	maximale Füllmenge	Nennfüllmenge	Gewicht (ca.)	Abmessungen (ca.)
GB	Motor	Protection class	Protection type	maximum unmixed batch capacity	nominal unmixed batch capacity	Weight (approx.)	Dimensions (approx.)
CZ	Motor	Třída ochrany	Typ ochrany	max. náplň	Jmenovitý náplň	Hmotnost (cca.)	Rozměry (cca.)
SM 145 S	P1 = 500 W 230 V~ 50Hz, 2,4 A 1400/22 min-1	II	IP 45	140 l *	110 l *	63 kg	A = 1260 mm B = 1330 mm C = 715 mm
	P1 = 550 W 400 V 3~ 50Hz, 1,3 A 1400/22 min-1						
SM 165 S	P1 = 500 W 230 V~ 50Hz, 2,4 A 1400/22 min-1	II	IP 45	160 l *	120 l *	86 kg	A = 1255 mm B = 1410 mm C = 830 mm
	P1 = 550 W 400 V 3~ 50Hz, 1,3 A 1400/22 min-1						

* = ± 7%

D **EG-Konformitätserklärung**
entsprechend der Richtlinie: **2006/42/EG**

GB **EC Declaration of Conformity**
according to Directive: **2006/42/EC**

CZ **ES-Prohlášení o shodě**
podle směrnice ES : **2006/42/ES**

D Hiermit erklären wir

GB We herewith declare

CZ De a tímto prohlašujeme

Altrad Lescha Atika GmbH
Josef-Drexler-Str. 8, 89331 Burgau, Germany

D in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
Betonmischer SM 145 S und SM 165 S
konform ist mit den Bestimmungen der o. a. EG-Richtlinie, sowie mit den Bestimmungen folgender weiterer Richtlinien:

GB under our sole responsibility, that the product
Concrete mixer SM 145 S et SM 165 S
is conform with the above mentioned EC directives as well as with the provisions of the guidelines below:

CZ na vlastní zodpovědnost, že výrobek
Míchačky na beton SM 145 S en SM 165 S
odpovídá ustanovením EU-směrnícím, rovněž ustanovením následných směrnic:
2014/30/EU; 2011/65/EU; 2000/14/EG

D Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

GB Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées:

CZ De volgende geharmoniseerde normen werden toegepast:

EN 12151:2007; EN 60204-1:2006+A1; EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011;
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

D Konformitätsbewertungsverfahren: 2000/14/EG - Anhang V. Schalleistungspegel L_{WA} gemessen / garantiert:

GB Conformity assessment procedure: 2000/14/EC - Appendix V. Sound power level L_{WA} measured / guaranteed:

CZ Hodnoty shody se řídí podle:2000/14/ES - Příloha V. Hladina akustického výkonu L_{WA} naměřená / zaručená:

SM 145 S: 86,4 / 88,4 dB (A)

SM 165 S: 87,5 / 89,5 dB (A)

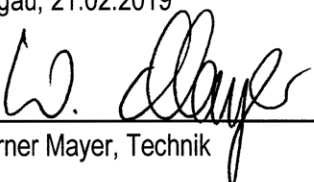
D Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

GB Duly authorised person for the compilation of technical documents:

CZ Zplnomocněná osoba pro tvorbu technických podkladů:

Altrad Lescha Atika GmbH, Technisches Büro
Josef-Drexler-Str.8, 89331 Burgau, Germany

Burgau, 21.02.2019


Werner Mayer, Technik

Altrad Lescha Atika GmbH

Josef-Drexler-Str. 8, 89331 Burgau • Germany

Tel.: +49 (0) 82 22 / 41 30 - 0 • Fax: +49 (0) 82 22 / 41 30 - 24

E-mail: info@lescha-atika.de • Internet: www.lescha-atika.de
